

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 66 (1993)

**Heft:** 12

**Rubrik:** OKK-Informationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verzeichnis der Chefbeamten des OKK, der Schul- und Kurskommandanten der Versorgungstruppen und des Munitionsdienstes sowie der Chefs der Betriebe OKK

ab 1. Januar 1994

### Oberkriegskommissär

Brigadier Even Gollut

### Stellvertreter des Oberkriegskommissärs

Oberst Roland Burri  
Vizedirektor

### Chef Sektion Personal und Finanzen

Oberstlt Jean-Louis Zimmermann

### Chef Sektion Zentrale Dienste

Oberstlt Peter Bürki

### Chef Abteilung Kommissariat

Oberst Stephan Jeitziner

Chef Sektion Verpflegung  
Chef Sektion Betriebsstoffe  
Chef Sektion Bau und Technik  
Chef ai Sektion Rechnungswesen

Oberstlt Hans-Rudolf Jüni  
Oberst Fred Löhnert  
Herr Hans-Rudolf Streit  
Oberstlt Hans Fankhauser

### Chef Abteilung Munition

Oberst Roland Burri

Chef Stabsstelle Planung Munition  
Chef Sektion Munition

Major André Rickenbacher  
Oberst i Gst Kurt Bandi

### Instruktionschef der Vsg Trp und des Mun D

Oberst i Gst Franz Jäggi

Chef Sektion Ausbildung und Personelles der Truppe  
Chef Stabsstelle A/A 95  
Kdt Vsg Trp UOS/RS  
Kdt UOS für Kü Chefs  
Kdt Four Schulen  
Kdt Mag Four Schulen und Vsg Trp OS  
Kdt Kurse Betrst D  
Kdt Tech Schulen Vsg Trp und Mun D

Oberst Pierre Creux  
Oberstlt Kurt Ramseyer  
Oberstlt i Gst Jean-Jacques Chevalley  
Oberst Charles Pillecuit  
Oberstlt i Gst Pierre-A. Champendal  
Oberst Paul Hänni  
Oberstlt Peter Kühni  
Oberst i Gst Fritz Kohler

### Betriebe

Betriebsleiter AVM Brenzikofen  
Betriebsleiter BVA Grünenmatt  
Betriebsleiter BVA Münchenbuchsee  
Verwalter BVA Rotkreuz  
Betriebsleiter M+DT Uttigen

Major Rolf Ehrensperger  
Oberstlt Peter Kühni  
Herr Hans Küffer  
Herr Martin Infanger  
Oberstlt Peter Liebi

## Verzeichnis der Kriegskommissäre der Armee 1994

<b>Armeekorps</b>	CA camp 1	Oberst	Friedrich Schmutz
	FAK 2	Oberst	Peter Meier
	Geb AK 3	Oberst	Emil Rebmann
	FAK 4	Oberst	René Künzli
	FF Trp	Oberst	Urs Städeli
<b>Divisionen</b>	Div méc 1	Lt col	Meinrad Mottet
	Div camp 2	Oberstlt	Peter Schär
	F Div 3	Oberstlt	Theodor Beyeler
	Mech Div 4	Oberstlt	Hans Klopfenstein
	F Div 5	Oberstlt	Erwin Wernli
	F Div 6	Oberstlt	Niklaus Dürst
	F Div 7	Oberstlt	Max Bosshard
	F Div 8	Oberstlt	Hans Brunner
	Geb Div 9	Ten col	Luigi Ghezzi
	Div mont 10	Lt col	Rudolf Moser
	Mech Div 11	Oberstlt	Konrad Bodenmann
Geb Div 12	Oberstlt	Rolf Horber	
<b>Territorialzonen</b>	Zo ter 1	Colonel	Emile Lardi
	Ter Zo 2	Oberst	Bernhard Odermatt
	Ter Zo 4	Oberst	Willi Keller
	Ter Zo 9	Oberst	Hans Beyeler
	Zo ter 10	Colonel	Frédéric Courvoisier
	Ter Zo 12	Oberst	Benjamin Blatter
	<b>Grenzbrigaden</b>	Br fr 1	Lt col
Br fr 2		Oberstlt	Herbert Berger
Br fr 3		Lt col	Jean-Paul Grünenwald
Gz Br 4		Oberstlt	Peter Wyss
Gz Br 5		Oberstlt	Arnold Brunner
Gz Br 6		Oberstlt	Theodor Heizmann
Gz Br 7		Oberstlt	Hans Bütikofer
Gz Br 8		Oberstlt	Heinz Stamm
Br fr 9		Ten col	Felice Ruffa
Gz Br 11		Oberstlt	Christian Brönnimann
Gz Br 12		Oberstlt	Hans Zürcher
<b>Festungsbrigaden</b>		Br fort 10	Oberstlt
	Fest Br 13	Oberstlt	Peter Fetz
	Fest Br 23	Oberstlt	Werner Strüby
<b>Reduitbrigaden</b>	R Br 21	Oberstlt	Kurt Heimoz
	R Br 22	Oberstlt	Max Landolt
	R Br 24	Oberstlt	Peter Zraggen
<b>Brigaden</b>	Flpl Br 32	Oberstlt	Heinz Mäusli
	Flab Br 33	ai Major	Franz Stähli
	lk Br 34	Oberstlt	Paul Zimmermann
<b>A Stab/EMA</b>	Astt 310.4	Oberstlt	Markus Reidhaar
	Astt 413.1	Oberstlt	Peter Erb
	A Stabsrgt 700	Oberstlt	Jean-Pierre Bornand
	MED	Oberstlt	Erwin Mauron

## OKK-Informationen Kommissariatsdienst

## Vorschau auf das Jahr 1994

## 1. Vorschrift

Auf den 1. Januar 1994 treten folgende neue Vorschriften des Kom D in Kraft:

- a. Verzeichnis der Vorschriften für den Kommissariatsdienst (VV Kom 94 d)
- b. Revision 1994 + Anhang 7, Ausgabe 1.1.94 zum Regl 51.3/I d Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE 93)
- c. Regl 51.3/II d/f/i Verzeichnis der Tankstellen (VTS 94)
- d. Preise für Armeeproviand und Futtermittel 1994 d
- e. Preise der Militärspeisen 1994 d
- f. Verpflegungskredit und Richtpreise, 1.1.94 d/f
- g. Verzeichnis der Lieferanten von Brot, Fleisch, Käse und Milch auf Waffenplätzen, 1994 d/f/i
- h. Verzeichnis der Vertrauenspersonen für die Hygienekontrolle auf den Waffenplätzen, 1994 d/f/i
- i. Bestellung für Armeeproviand 1994 d/f (Form 16.6)

Die Empfänger werden diese Vorschriften (ohne f., g. und h.) direkt von der EDMZ im Monat Dezember 1993 oder Anfang Januar 1994 zugestellt erhalten.

## 2. Verpflegungsdienst

## 2.1. Armeeproviand

Auf den 1. Januar 94 wird Pfefferminztee als zusätzliche Sorte im Armeeproviand-Sortiment eingeführt. Damit stehen neu vier Sorten Tee zur Verfügung: Schwarztee, Hagebuttentee, Lindenblütentee und Pfefferminztee. Der Pfefferminztee wird in Beuteln zu 5 g abgegeben. Die Ergiebig-

keit pro Beutel beträgt 1 Liter Tee.

Im Frühjahr 1994 wird der Vorrat an alten Papierservietten aufgebraucht sein. Anschliessend kommt die neue, saugfähigere Qualität zur Abgabe.

Im Verlaufe des Jahres muss beim Maisgriss der 6-kg-Sack durch einen 4-kg-Sack abgelöst werden. Das Armeeverpflegungsmagazin Brenzikofen wird zu gegebener Zeit die Bestellung der Truppe entsprechend anpassen.

## 3. Betriebsstoffdienst

## 3.1. Verbrauch Bleibenzin normal in der Armee

Die Reserven an Bleibenzin normal sind immer noch hoch, weshalb wir den Aufruf vom letzten Jahr wiederholen: Helft mit, die Bestände an Bleibenzin normal abzubauen

- Motorräder
- Haflinger
- Jeep
- Pinzgauer
- Unimog S
- Mowag

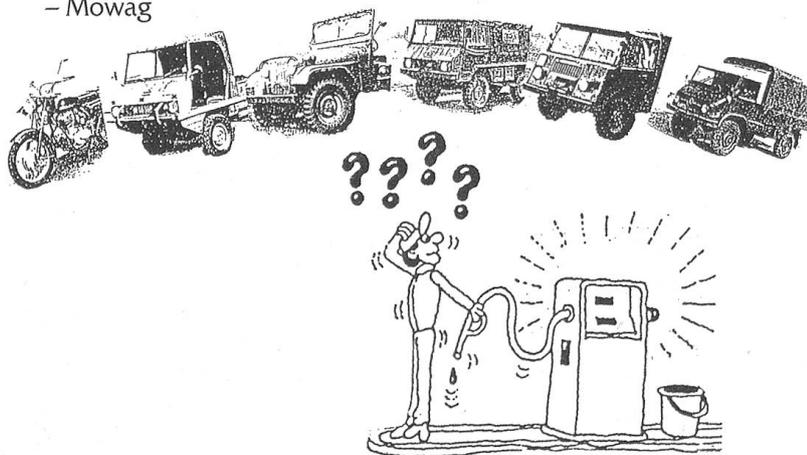
Wir bitten deshalb die Betriebsstoff-Verantwortlichen darauf zu achten, dass sowohl in den Schulen und Kursen wie auch im WK für die Armeefahrzeuge ausschliesslich Bleibenzin normal bzw. Benzin bleifrei verwendet wird. Bleibenzin super benötigen lediglich noch einige ältere Verwaltungsfahrzeuge und vereinzelt Aggregate.

## 3.2. Neuerungen im Umweltschutz

Auf den 1. Oktober 1993 traten die neuen Weisungen über Massnahmen der Truppe und der Militärverwaltung zum Schutze der Gewässer vor Verunreinigungen (Gewässerschutzweisungen EMD) in Kraft.

Die neuen Weisungen enthalten, neben der allgemeinen Sorgfaltspflicht, Verhaltensmassnahmen über:

- den Treibstoffumschlag;
- den Umgang mit Treibstoffkanistern sowie Massnahmen nach Brenn- und Treibstoffverschüttungen;
- das Befahren von Gewässern;



Diese Fahrzeuge sind mit **Bleibenzin normal** zu betanken.

– Reinigungsarbeiten sowie über die Entsorgung wasergefährdender Abfälle. Sie ersetzen die Verfügung des EMD vom 30.8.1967 betr. Massnahmen der Truppe und der Militärverwaltung zum Schutze der Gewässer gegen Verunreinigungen. Die neuen Weisungen können beim Generalsekretariat EMD Dokumentationsdienst 3003 Bern Telefon 031/324 51 06, bezogen werden.

#### 4. Rechnungswesen

##### 4.1. Ergänzungen zum Verwaltungsreglement (VRE 93); Revision 1.1.1994

###### 4.1.1. Ziffer 9, Bestattungskosten

Unter der ausdrücklichen Voraussetzung, dass der Bundesrat auf den 1.1.1994 das neue Bundesgesetz über die Militärversicherung (MVG) in Kraft setzt, wird diese Ziffer aufgrund folgender Änderung an das neue MVG angepasst.

Die geltenden gesetzlichen Ansätze gemäss Art 28 Abs 2 MVG von Fr. 1 200.— bei militärischer Bestattung und von Fr. 2 000.— bei ziviler Bestattung entsprechen nicht mehr den heutigen Verhältnissen. Mit einer neuen gesetzlichen Pauschalentschädigung in der Höhe von einem Zehntel des höchstversicherten Jahresverdienstes (Stand 1992: Fr. 10 987.—) können die Bestattungskosten an-

gemessen vergütet werden.

Die Militärversicherung soll nun für alle finanziellen Aufwendungen aufkommen, während die Truppe lediglich allfällige Sachleistungen (Kranz- oder Blumen spende zu Lasten der Truppenkasse sowie die ortsüblichen Todesanzeigen der Truppe und das militärische Geleit zu Lasten der Dienstkasse) zu erbringen hat. Der nachstehenden Tabelle sind weitere Detailangaben zu entnehmen.

###### 4.1.2. Ziffer 10, Bestattungsentschädigung

Diese Ziffer wird aufgehoben.

###### 4.2.3. Ziffer 11, Orientierung der Angehörigen

Die Kommandanten orientieren die Angehörigen **nur noch** über die Leistungen der Truppe.

##### 4.2. Anhang 7, Verordnung über die Reparatur der Militärschuhe

Die Ansätze des Tarifs für Schuhreparaturen werden um ca. 10 Prozent erhöht.

#### Bestattungskosten

Leistungen <i>Prestations</i>	Nach bisherigem Recht		Nach neuem Recht
	<i>Selon le droit actuel</i>		<i>Selon le nouveau droit</i>
	Militärische Bestattung <i>Funérailles militaires</i>	Zivile Bestattung <i>Funérailles civiles</i>	Nur noch eine Bestattung <i>Plus de distinction quant aux funérailles</i>
- Bestattungsentschädigung (durch BAMV bezahlt) <i>- Indemnité funéraire (payée par OFAM)</i>	Fr. 1'200.— (Stand/Etat 93)	Fr. 2'000.— (Stand/Etat 93)	Fr. 10'987.— (Ansatz/Taux 93)
- Transport der Leiche vom Sterbeort nach dem Bestattungsort <i>- Transport du corps du lieu de décès à celui des funérailles</i>	OKK CCG	OKK CCG	BAMV OFAM
- Einkleidung der Leiche und amt. Gebühren für die Verurkundung des Todes <i>- Habillemeut du défunt et taxes officielles pour l'enregistrement du décès</i>	OKK CCG	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants
- Sarg und einfaches Grabkreuz <i>- Cercueil et croix simple</i>	OKK CCG	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants
- Bestattung (Beerdigung oder Kremation) <i>- Inhumation (enterrement ou crémation)</i>	OKK CCG	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants
- Ortsübliche kirchliche Abdankung <i>- Funérailles religieuses</i>	OKK CCG	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants
- Uebrig Kosten <i>- Autres frais</i>	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants	Hinterbliebene Survivants
- Todesanzeigen der Truppe <i>- Avis mortuaires de la troupe</i>	OKK CCG	OKK CCG	Trp (Dienstkasse) Trp (caisse de service)
- Militärisches Geleit <i>- Escorte militaire</i>	Trp (Dienstkasse) Trp (caisse de service)	Keine Kosten <i>Plus de frais</i>	Trp (Dienstkasse) Trp (caisse de service)
- Kranz- oder Blumenspenden <i>- Couronne ou fleurs</i>	Trp (Truppenkasse) Trp (caisse d'unité)	Trp (Truppenkasse) Trp (caisse d'unité)	Trp (Truppenkasse) Trp (caisse d'unité)

#### An unsere freien Abonnenten

Dürfen wir die freien Abonnenten bitten, den Abonnementsbetrag von 28 Franken für das Jahr 1994 auf unser Postcheckkonto

#### 80-18 908-2 «Der Fourier», Zürich

zu überweisen. Sollte der Betrag bis Ende Januar 1994 nicht eintreffen, müsste er per Nachnahme erhoben werden. Ein Einzahlungsschein wird Ihnen in den nächsten Tagen mit der Post zugestellt. Für Ihr Interesse gegenüber unserem Fachorgan danken wir herzlich.

#### Redaktion und Verlag

Für Sektionsmitglieder ist der Abonnementspreis im Mitgliederbeitrag inbegriffen.